



Standards für sozialpädagogische Einrichtungen zur Anerkennung als Ausbildungsorte zur Kinderpflegerin / zum Kinderpfleger

(EP = Erzieherpraktikantin / Erzieherpraktikant)

Standards zu den Ausbildungsbedingungen

- **Gemeinsame Arbeitszeiten von EP und Anleitung**
 - Voraussetzung für eine Anleitung
 - Anleitung als Vorbild für EP (berufliche Identität, pädagogisches Handeln, Rolle im Team, Erziehungs- und Bildungspartnerschaft)
 - Anleitung als Beobachter_in der/des EP (Grundlage für Reflexionen und Stellungnahmen)
 - Anleitung als Modell (Beobachtungsmöglichkeiten durch die EP)
- **Begleitung des Ausbildungsjahres durch die Anleitung**
 - Einführung in die pädagogische Arbeit
 - Schrittweise Übertragung von pädagogischen Aufgaben
 - Rückmeldungen zum Ausbildungsstand
 - Begleitung von beruflichen Transitionen und persönlichen Lernschritten
- **Anleitungsgespräche**
 - Anleitung und EP
 - Mindestens 1 Stunde in den unterrichtsfreien Wochen
 - Räumlich abgegrenzt von der Erziehungsarbeit
- **Zusammenarbeit mit der Fachakademie für Sozialpädagogik**
 - Teilnahme an Anleitungsveranstaltungen
 - Kontakt zur Praxislehrkraft
 - Berücksichtigung des Ausbildungsrahmenplanes als Teil des Lehrplans
 - Verfassen von zwei Stellungnahmen am Ende der Halbjahre
 - Begleitung der Praxisbesuche durch Praxislehrkräfte
 - Vorbereitung und Teilnahme an der praktischen Prüfung (optional)

Standards zum Einsatz der / des EP

- **Einstellung zusätzlich zum Betreuungsschlüssel**
 - EP als Drittkraft
 - Gewährleistung einer kontinuierlichen und qualifizierten Anleitung
- **Festgelegter und strukturierter Einsatz in einem Arbeitsfeld**
 - Gleicher Arbeitsbereich für Anleitung und EP
 - Berücksichtigung von Ausbildungsinhalten bei der Dienstplangestaltung der / des EP
- **Arbeitseinsatz primär im pädagogischen Bereich**
 - Anteil der pädagogischen Arbeit mindestens 80 %
 - Einblick in alle Aufgabenbereiche einer Erzieherin / eines Erziehers in der Praxis-Einrichtung
 - Teilnahme der/des EP an regelmäßigen Teamsitzungen/-veranstaltungen
 - Angemessene Beteiligung an der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft
- **Konkrete Arbeitsplatzbeschreibung**
 - Umfassende Information über die Einrichtung
 - Einweisung in Verpflichtungen einer Arbeitnehmerin / eines Arbeitnehmers
 - Klärung von Rechten und Pflichten im Tagesablauf
 - Zunehmende Übernahme von Aufgaben (eigenverantwortlich, gemäß Ausbildungsstand)
 - Möglichkeit zur Hospitationen (intern und extern)
 - Kontinuierliche Gestaltung von pädagogischen Aktivitäten und Alltagssituationen
- **Verfügungszeit der / des EP**
 - 3 Stunden wöchentlich für schulische Aufgaben in den unterrichtsfreien Wochen
 - 3 Stunden wöchentlich zur Vorbereitung von pädagogischen Aktivitäten und Gestaltung von Alltagssituationen in den unterrichtsfreien Wochen

Standards zu praktizierten pädagogischen Grundsätzen

- **Erziehung auf der Basis der freiheitlich/demokratischen Grundordnung**
 - Vorleben und Einüben demokratischer Verhaltensweisen
 - Vorleben und Einüben vorurteilsbewusster Haltung
- **Umsetzung des Erziehungs- und Bildungsauftrages und der konzeptionellen Vorgaben**

- **Wertschätzende Haltung und wertschätzender Umgang mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten**
 - Einführendes Verständnis
 - Akzeptanz von Einzigartigkeit
 - Vielfalt als Bereicherung
 - Ressourcenorientierte Haltung
 - Geschlechtersensible Erziehung
 - Gewaltfreier Umgang (psychisch, physisch, verbal)
 - Ausgewogenes Nähe-Distanz-Verhältnis
 - Partizipatorische Haltung

Standards zum Betreuungs- und Pflegeauftrag

- **Aufsicht**
 - Gewährleistung des Betreuungsschlüssels
 - Sicherstellung der Aufsichtspflicht
- **Körperpflege**
 - Wahrung der Intimsphäre
 - Sicherung der pädagogischen Pflege
 - Einhaltung der Hygienebestimmungen
- **Ernährung**
 - Beachtung ernährungsphysiologischer Grundsätze
 - Tischkultur und Tischsitten
 - Vorbildverhalten des Fachpersonals

Standards zur Ausstattung und Raumbedingungen

- **Sicherheit und Hygiene**
 - Einrichtungsspezifische Hygiene- und Sicherheitsbelehrung
 - Informationen zur Erste-Hilfe-Ausstattung, zu Lärmschutzverordnungen und Feuerschutzmaßnahmen
- **Raumstruktur und Raumausstattung**
 - Der Zielgruppe entsprechendes Raumangebot
 - Ausreichender Aktionsraum für die Kinder / Jugendlichen
 - Bedürfnisorientierte Raumaufteilung und -gestaltung
 - Gesundheitsbewusstes Mobiliar für das Erziehungspersonal
- **Materialien und Medien**
 - Zielgruppengerechtes Material
 - Funktionsfähige und qualitativ angemessene Materialien
 - Prinzip der grundsätzlichen Zugangsmöglichkeit von Medien und Materialien